

Saubere Schuhe zur Vorweihnachtszeit mit Collonil

Die Zeit im November und Dezember ist nicht nur dunkel und kalt, sondern auch durch viele Rituale, Feiertage, Bräuche und schöne Aromen geprägt.

Da gibt es seit dem 19. Jahrhundert den Weihnachtsmann, der seit 1931 von Coca-Cola für deren Werbekampagnen genutzt wird, seit dem Mittelalter Sankt Martin, der in Deutschland u.a. mit der Martinsgans in Verbindung gebracht wird und seit dem 12. Jahrhundert den Nikolaus, der heute seine Gaben in die geputzten Schuhe steckt, wenn der Eigentümer „artig“ war.



Das die erste Voraussetzung erfüllt ist, dazu trägt Collonil mit seiner langen Erfahrung bei.

1909 gründete Karl Esslen in Berlin mit den Brüdern Paul und Walter Salzenbrodt die Firma, die später unter dem Namen Collonil Schuh- und Lederpflegemittel vertrieb. Schon nach dem 1. Weltkrieg gab es die Ausrichtung

„Schuhpflege für höchste Ansprüche“ – mit Edelcreme, Lackleder-Pflege, Wildleder-Dressing und Rauhleder-Stift.

Die Entwicklung ging in den 20-iger Jahren weiter und es gab dann das „Glanz-Fett“, das Leder wurde nicht nur wasserdicht, es glänzte auch. Der Slogan „Schuhe wollen Collonil“ stammt aus dieser Zeit und gilt bis heute!

In den 50-iger Jahren stand „Made in Germany“ weltweit für Qualität und Zuverlässigkeit und der Standort Berlin hat sich für Collonil als Produktionsstandort als „goldrichtig“ erwiesen. Es begann der Verkauf der Schuhpflege auch in Frankreich, Dänemark und in den Niederlanden. In den 60-iger Jahren wurden neue und größere Produktionshallen gebaut. Dort entstand das „Sport-Wax“, welches auch den Weg zum Dach der Welt fand und dort seine Bewährungsprobe 1962 bestand, als Dr. Karl Maria Herrligkoffer mit viel Vorrat „Sport-Wax“ auf den 8125 Meter hohen Nanga Parbat im Himalaya stieg.

Das Herz von Collonil war und ist aber das Labor, zur Forschung, Entwicklung und Qualitätsprüfung.

Als weltweit beachtete Innovationsbeispiele dafür stehen, in den 60-iger Jahren die leicht zu sprühenden Aerosole, in den 70-iger Jahren der „Selbstglanz“ mit dem Schwammaufträger. In den 90-iger Jahren folgten dann Alternativen zum



Aerosol, das Luftspray und die Vario Sprays für die vielfältigen Materialkombinationen dazu, Collonil bleibt Technologieführer und Trendsetter.

Frank Becker übernahm 1998 die Geschäftsführung mit dem betriebswirtschaftlichen Motto: „Strukturen anpassen, den Marktauftritt verändern und Märkte ausdehnen bzw. neue erschließen“.



Zur Jahrtausendwende wurde mit dem Ausbau neuer Produktlinien begonnen:

- 2001 die „Premium Linie“ 2001 im Lederwarenhandel,
- 2002 die Automotive-Pflege „Car Care“,
- 2005 die „Aviation“ Pflegeserie für die Luftfahrt,
- 2013 das Imprägnierspray „Carbon Pro“ für alle Materialien und Membranen,
- 2017 in Zusammenarbeit mit dem Sneaker-Papst Hikmet Sugoer „Boom“,
- 2020 zu Beginn der Coronapandemie wurde eine zusätzliche Produktionslinie von Desinfektionsmitteln entwickelt „Collonil Bleu“ und das „Sanitizer Car“ die Autodesinfektion aus der Dose,
- 2021 Pflegepolitur für Marmorböden, Granitplatten und Grabsteine „Collonil STONE“.



Egal was in der Welt passiert, bei Collonil hat man immer eine passende Antwort. Dazu der geschäftsführende Gesellschafter Frank Becker: „Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt all unseres Handelns. Wir entwickeln und Produzieren für sie qualitativ hochwertige, maßgeschneiderte Produkte. Die Bedürfnisse des Kunden zu erkennen und seine Wünsche zu erfüllen, ist unsere Aufgabe und Motivation.“

Collonil bleu

Deine hygienischen Begleiter durch den Tag

Einfach anzuwenden
und hochwirksam



Bestellung:

Hotline: 030 / 414 04 - 512

Email: info@collonil.de

Collonil

www.collonil.de

Salzenbrodt GmbH & Co. KG
Hermisdorfer Str. 70 • 13437 Berlin
Tel.: +49(0)30 414 04 - 512

Biozidprodukte vorsichtig verwenden.
Vor Gebrauch stets Etikett und
Produktinformationen lesen.